

## **Ergebnisprotokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 02.03.2021**

### **1. Verabschiedung Erster Bürgermeister Karl-Heinz Balzer**

Der Vorsitzende, StRat Waldbauer und Landrat Allgaier halten Reden zur Verabschiedung des langjährigen Ersten Bürgermeisters Karl-Heinz Balzer und bedanken sich für die stets gute Zusammenarbeit.

### **2. Einwohnerfragestunde**

Ein Bürger bittet die Verwaltung an den Stegen auf der Rems Schilder anzubringen, dass Radfahrer an Sonn- und Feiertagen absteigen sollen.

EBM Triller nimmt die Anregung mit.

Der Bürger regt zudem an, vor der Unterführung Schilder anzubringen, dass Radfahrer Schrittgeschwindigkeit fahren sollen.

Der Vorsitzende kündigt an, dass man sich dem Thema grundsätzlich widmen werde.

Eine Bürgerin fragt, ob die Verwaltung neue Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung in Erwägung ziehe. Darüber hinaus möchte sie wissen, ob Alternativen zur derzeitigen Planung der Kita Ost II in die Entscheidung einbezogen würden und ob es eine Rolle spiele, auf welchem Weg die Anregungen der Bürger einfließen.

BMin Priebe antwortet, dass man bereit sei alle möglichen Wege der Bürgerbeteiligung zu gehen und dass der Gemeinderat durch die Abwägungstabelle von allen Stellungnahmen der BürgerInnen Kenntnis habe und diese in seine Entscheidung einbeziehen könne. Bei der späteren erneuten Auslegung bestehe nochmals die Möglichkeit der Bürgerbeteiligung.

Der Vorsitzende ermutigt dazu, das weiterhin bestehende Angebot persönlicher Gesprächstermine mit der Verwaltung wahrzunehmen.

Ein Bürger kritisiert, dass er seither keine Antwort auf seine eingereichten Fragen zur Kita Ost II erhalten habe, obwohl er eine Frist zur Beantwortung seiner Fragen gesetzt habe.

BMin Priebe antwortet, dass eine Benachrichtigung über das Ergebnis der Abwägung des Gemeinderats erfolge, sobald diese stattgefunden habe. Bezüglich der gesetzten Frist erläutert sie, dass man sich in einem rechtlichen Verfahren mit festgelegten Abläufen befinde.

Der Bürger kritisiert mangelnde Transparenz im bisherigen Verfahren, insbesondere bei

der Auswahl des Partners zur Umsetzung der geplanten Maßnahme.

Der Vorsitzende weist auf die Möglichkeit hin, auf die Verwaltung zuzugehen, um seine Anmerkungen im Detail diskutieren zu können und dass der Bürger gerne in den im Verfahren folgenden Dialog eintreten dürfe.

Der Bürger fordert die Verwaltung auf, seine gestellten Fragen zu beantworten.

Der Vorsitzende antwortet, dass dieser Appell von der Verwaltung mitgenommen werde.

### **3. Unterstützung der Stadtverwaltung für die Stadtgemeinschaft während der Corona Pandemie**

Von Seiten der Stadtverwaltung stellen Frau Faißt, Herr Becher, FGL Bauch, FGLin Zentgraf und Frau Thaler anhand einer Präsentation vor, wie die Stadtverwaltung die Stadtgemeinschaft während der Corona-Pandemie unterstützt.

### **4. Entwurf der Vorhabenliste 2021 zur Bürgerbeteiligung in der Stadt Remseck am Neckar** 019/2021

Frau Dürr stellt die Sitzungsvorlage vor.

StRätin Feurer stellt fest, dass in der Vorhabenliste Projekte unterschiedlichen Komplexitätsgrades beschrieben werden und schlägt vor, den erwarteten Aufwand der jeweiligen Projekte mithilfe einer zusätzlichen Leiste in der Tabelle darzustellen. Zudem empfiehlt sie die bisherigen Bürgerbeteiligungen auszuwerten und ein Resümee aus den bisherigen Erfahrungen zu ziehen.

Frau Dürr antwortet, dass der beschlossene Leitfaden in diesem Jahr eine Evaluation vorsehe.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Entwurf der Vorhabenliste 2021 zu.

### **5. Zukunftspakt Mobilität Region Stuttgart - Stellungnahme der Stadt Remseck am Neckar**

045/2021

EBM Triller stellt die Sitzungsvorlage vor.

StRat Burgmaier und StRätin Feurer merken an, dass die Weststrandbrücke/Weststrandstraße als wichtigstes Verkehrsprojekt Remsecks in der Stellungnahme na-

mentlich erwähnt werden sollte.

Die SPD Fraktion stellt den Änderungsantrag, die Punkte 4 und 5 der Stellungnahme ersatzlos zu streichen.

Der Gemeinderat lehnt den Änderungsantrag der SPD Fraktion mit 8 Ja-Stimmen und 17 Gegenstimmen mehrheitlich ab.

Die Freie Wähler Fraktion stellt den Änderungsantrag, den Punkt 5 der Stellungnahme dahingehend zu ergänzen, dass das von Dr. Stihl vorgeschlagene Landschaftsmodell in die Planung mit einbezogen werden soll.

### **Geänderter Beschluss:**

Der Gemeinderat fasst mit 16 Ja-Stimmen und 9 Gegenstimmen folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem beigefügten Entwurf der Stellungnahme der Stadt Rems-  
eck am Neckar an das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg zu. Der Punkt 5 der  
Stellungnahme wird dahingehend ergänzt, dass das von Dr. Stihl vorgeschlagene Land-  
schaftsmodell in die Planung mit einbezogen wird.

### **6. Grundstücksangelegenheiten: Ausübung des Vorkaufsrechts an Flst. Nr. 2753, 2732 und 2735 im Gewann Rötelbrunnen und an Flst. Nr. 3189 im Ge- wann Am Hochberger Weg Stadtteil Neckarrems**

023/2021

BMin Priebe stellt die Sitzungsvorlage vor.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

1. Die Stadt übt das Vorkaufsrecht an den mit Kaufvertrag vom 11.01.2021, Urkundenrolle Nr. 60/2021, veräußerten Grundstücken Flst. Nrn. 2753, 2732 und 2735 im Gewann Rötelbrunnen und an Flst. Nr. 3189 im Gewann Am Hochberger Weg im Stadtteil Neckarrems aus. Das Vorkaufsrecht wird zu dem vereinbarten Kaufpreis i. H. v. 250 €/ qm ausgeübt.
2. Der Betrag in Höhe von 654.800 € (inklusive Nebenkosten) wird in den Haushaltsplan 2021 eingestellt.

### **7. Bebauungsplan "Neue Mitte" im Stadtteil Neckarrems und Neckargröningen - Aufstellungsbeschluss**

043/2021

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt gemäß § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) die Aufstellung des Bebauungsplans „Neue Mitte“ im Stadtteil Neckarrems und Neckargröningen sowie die Erstellung einer Satzung über örtliche Bauvorschriften gemäß § 74 Abs. 1 der Landesbauordnung (LBO) gemäß dem beigefügten Lageplan zur Abgrenzung vom 02.03.2021.

**8. Satzung über die Begründung eines besonderen Vorkaufsrechts für das Gebiet "Neue Mitte" im Stadtteil Neckarrems und Neckargröningen** 022/2021

**Beschluss:**

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt für das im beiliegenden Abgrenzungsplan vom 02.03.2021 dargestellte Gebiet „Neue Mitte“ im Stadtteil Neckarrems und Neckargröningen eine Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht gemäß § 25 Abs. 1 Nr. 2 des Baugesetzbuches.

**9. Bebauungsplan "Kita Ost II" im Stadtteil Pattonville** 031/2021  
- **Aufstellungsbeschluss**  
- **Abwägung der öffentlichen und privaten Belange der Online-Information**  
- **Entwurfsbeschluss des Bebauungsplans sowie der örtlichen Bauvorschriften**  
- **Auslegungsbeschluss**

Der Tagesordnungspunkt wird vom Vorsitzenden vor Beginn der öffentlichen Sitzung von der Tagesordnung abgesetzt.

**10. Bebauungsplan "östlich Marbacher Straße" im Stadtteil Neckarrems** 032/2021  
- **Aufstellungsbeschluss**

**Beschluss:**

Der Gemeinderat fasst mit 24 Ja-Stimmen und einer Gegenstimme mehrheitlich folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt gemäß § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) die Aufstellung des Bebauungsplans „Östlich Marbacher Straße“ im Stadtteil Neckarrems sowie die Erstellung einer Satzung über örtliche Bauvorschriften gemäß § 74 Abs. 1 der Landesbauordnung (LBO) gemäß dem beigefügten Lageplan zur Abgrenzung vom

02.03.2021.

**11. Wohnbaugrundstück "Keplerstraße 16 - ehemaliges Rathaus" 033/2021  
im Stadtteil Neckargröningen  
- Verhandlungsauftrag**

**Beschluss:**

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

1. Das Ergebnis der Konzeptvergabe wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird entsprechend der Empfehlung des Beurteilungsgremiums beauftragt, mit den Verfassern Baugemeinschaft Bauideen 21 Projekt GmbH und Depner Immobilien GmbH aus Remseck am Neckar, sowie Steinhoff / Haehnel Architekten GmbH aus Stuttgart Verhandlungen zur Realisierung der Bebauung des Wohnbaugrundstücks zu führen.
3. Die Verwaltung wird mit der Erstellung eines Kaufvertrages sowie eines städtebaulichen Vertrags beauftragt.

**12. Neubau Grundschule Pattonville 028/2021  
- Vergabe der Arbeiten Möblierung und Landschaftsbauarbeiten**

**Beschluss:**

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

1. Dem Vergabevorschlag laut Sachdarstellung wird zugestimmt und die Beauftragung entsprechend erteilt.
2. Den entstehenden Mehrauszahlungen der mehrjährigen Maßnahme in Höhe von rund 50.000 € wird zugestimmt. Diese werden in den sich im Verfahren befindlichen Haushaltsplan 2021 zusätzlich eingestellt.

**13. Beschaffung von Erdgas für die Lieferjahre 2022 ff. 044/2021**

Die Grünen Fraktion stellt den Änderungsantrag, den von der Verwaltung ursprünglich vorgesehenen Beschlussvorschlag, der den Bezug von 10 % Biogas enthielt, zur Abstimmung zu stellen.

Der Vorsitzende erläutert, dass zuerst über den aktuell vorliegenden durch den CDU-Änderungsantrag geänderten Beschlussvorschlag abgestimmt werde und falls dieser keine Mehrheit erhalte, anschließend über den ursprünglichen Beschlussvorschlag der Verwaltung abgestimmt werde.

**Geänderter Beschluss:**

Der Gemeinderat fasst mit 15 Ja-Stimmen und 10 Gegenstimmen mehrheitlich folgenden geänderten Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt den Zuschlag für die konventionelle Erdgaslieferung für die Lieferjahre 2022 ff. an den preiswertesten Anbieter. Der Differenzbetrag zwischen der konventionellen Erdgaslieferung und der Lieferung mit 10 % Biogasanteil wird für die Umsetzung energetischer Maßnahmen verwendet.

- 14. Antrag auf immissionsschutzrechtliche Genehmigung vom 24.11.2020 der Firma GWV Gesellschaft für Wertstoff-Verwertung mbH, Standort Remseck am Neckar - Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens** 035/2021

**Beschluss:**

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Das Einvernehmen gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) wird erteilt.

- 15. Allgemeine Finanzprüfung der Stadt Remseck am Neckar 2012 - 2016** 036/2021

FBL Heberle stellt die Sitzungsvorlage vor.

**Kenntnisnahme:**

Der Gemeinderat nimmt vom Abschluss der Allgemeinen Finanzprüfung der Jahre 2012 – 2016 einschließlich der Eigenbetriebe Stadtwerke Remseck am Neckar und Stadtentwässerung Remseck am Neckar Kenntnis.

- 16. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse**

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die nichtöffentlich gefassten Beschlüsse im Eingangsbereich ausliegen.

- 17. Bekanntgaben**

Es wird nichts bekanntgegeben.

- 18. Verschiedenes**

Es werden keine Punkte vorgebracht.

Remseck am Neckar, 9. März 2021  
Für die Richtigkeit!  
Der Schriftführer